

Pressemitteilung: 13 024-052/23

# Produktion im Jänner 2023 0,7 % unter Vorjahr

## Investitionsgüter mit größtem Plus, Industrie im leichten Minus

Wien, 2023-03-10– Der arbeitstäglich bereinigte Produktionsindex für den Produzierenden Bereich (ÖNACE 2008 B–F) sank nach Berechnungen von Statistik Austria im Jänner 2023 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat um 0,7 %. Gegenüber dem Vormonat Dezember 2022 nahm der Produktionsindex saisonal bereinigt um 0,5 % zu.

Im Vergleich zum **Vormonat Dezember 2022** nahm die Produktion in der Industrie (ÖNACE 2008 B–E) saisonal bereinigt (EU-harmonisiert) im Jänner 2023 um 0,3 % ab. Ein Vergleich der industriellen Hauptgruppen (MIG) mit dem Vormonat Dezember 2022 zeigt folgendes Ergebnis: Gebrauchsgüter +6,6 %, Energie +1,5 %, Verbrauchsgüter +0,6 %, Vorleistungsgüter –0,3 %, Investitionsgüter –1,2 % (siehe Tabelle 1).

Im **Jahresvergleich** erreichte der Produktionsindex in der Industrie (ÖNACE 2008 B–E) im Jänner 2023 nach Arbeitstagen bereinigt (EU-harmonisiert) 114,2 Punkte und lag damit um 1,3 % unter dem Ergebnis des Jänner 2022. Die arbeitstäglich bereinigte Produktion im Bauwesen zeigte im Jahresvergleich ein Plus von 2,2 %. Verglichen mit dem Vorjahresmonat Jänner 2022 wiesen die industriellen Hauptgruppen (MIG) folgende Veränderungen auf: Investitionsgüter +8,3 %, Verbrauchsgüter +3,8 %, Gebrauchsgüter –1,6 %, Energie –4,9 %, Vorleistungsgüter –6,2 % (siehe Tabelle 1).

Der Rückgang der gesamten arbeitstäglich bereinigten Produktion ist auf die Industriebranche zurückzuführen. Vor allem die Entwicklung der Vorleistungsgüter trug zum negativen Gesamtergebnis bei, was vor allem auf die in den Vorleistungsgütern dominierende Gruppe Metallherstellung und -bearbeitung mit einem Minus von 0,9 % zurückzuführen ist. Einen noch höheren Rückgang verzeichneten die ÖNACE Abteilungen der Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (–11,4 %), der Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus (–8,4 %) sowie der Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren (–20,2 %).

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum Produktionsindex finden Sie auf unserer [Website](#).

**Tabelle 1: Produktionsindex Basis 2015 im Jänner 2023 (EU-harmonisiert bereinigt)**

Merkmal	Saisonal bereinigte		Arbeitstäglich bereinigte	
	Indexwerte	Veränderung zum Vormonat in Prozent	Indexwerte	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
<b>Insgesamt (B–F)</b>	126,6	0,5	107,0	-0,7
Industrie (B–E)	125,0	-0,3	114,2	-1,3
Bauwesen (F)	131,7	2,9	81,0	2,2
<b>Industrielle Hauptgruppen (MIG)</b>				
Vorleistungen	122,4	-0,3	109,6	-6,2
Energie	151,2	1,5	172,0	-4,9
Investitionsgüter	132,3	-1,2	110,8	8,3
Gebrauchsgüter	127,2	6,6	101,8	-1,6
Verbrauchsgüter	109,3	0,6	101,7	3,8

Q: STATISTIK AUSTRIA. – Vorläufige Zahlen.

**Tabelle 2: Produktionsindex Basis 2015 im Dezember 2022 (EU-harmonisiert bereinigt)**

Merkmal	Saisonal bereinigte		Arbeitstägig bereinigte	
	Indexwerte	Veränderung zum Vormonat in Prozent	Indexwerte	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
<b>Insgesamt (B–F)</b>	126,0	-2,0	131,2	0,5
Industrie (B–E)	125,4	-1,6	125,5	0,6
Bauwesen (F)	128,0	-3,2	151,5	0,2
<b>Industrielle Hauptgruppen (MIG)</b>				
Vorleistungen	122,8	-0,5	104,6	-1,7
Energie	148,9	-2,6	176,4	-6,4
Investitionsgüter	133,9	-1,1	148,8	2,8
Gebrauchsgüter	119,3	-8,4	117,2	-5,1
Verbrauchsgüter	108,6	-0,5	108,0	5,0

Q: STATISTIK AUSTRIA. – Vorläufige Zahlen.

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Der Begriff Industrie entspricht hier dem Produzierenden Bereich ohne Bau (ÖNACE 2008 – Abschnitte B bis E) und beinhaltet auch Gewerbebetriebe. Somit ist dieser Begriff nicht ident mit dem Begriff Industrie laut Kammersystematik der Wirtschaftskammer Österreich. Die Produktionsergebnisse des Produktionsindex basieren auf der technischen Gesamtproduktion (diese setzt sich aus der Eigenproduktion für den Absatz bestimmt, den unternehmensinternen Lieferungen und Leistungen und der durchgeführten Lohnarbeit zusammen) bzw. auf der abgesetzten Produktion.

**Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:**

Antonia Fröhlich-Egerer, Tel.: +43 1 711 28-7586, E-Mail: [antonia.froehlich-egerer@statistik.gv.at](mailto:antonia.froehlich-egerer@statistik.gv.at)

**Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:**

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA